

# Die kriminalpräventive NRW-Initiative



## **Die NRW-Initiative „Kurve kriegen“**

basiert auf Erkenntnissen der  
Enquetekommission „PRÄVENTION“  
zur Erarbeitung von Empfehlungen  
für eine effektive Präventionspolitik und

**umfasst folgende wesentliche Merkmale:**

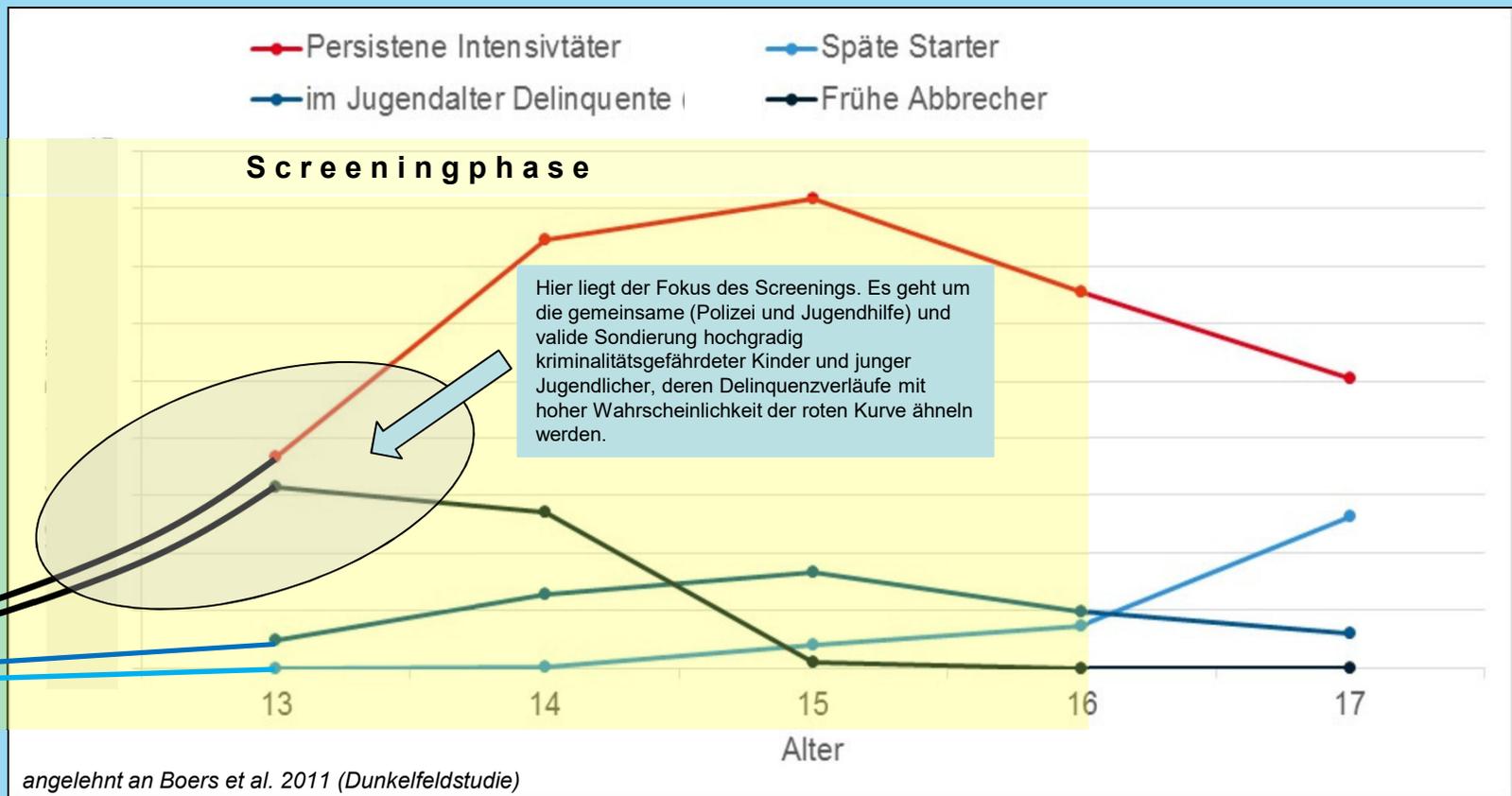


## Merkmale

- **Frühzeitig**
- **Kompetent**
- **Individuell**
- **Finanzierung mit Landesmitteln**
- **Qualitätsmanagement/Controlling**

## Frühzeitig

- Möglichst frühes Erkennen besonderer Kriminalitätsgefährdungen durch ein feinteiliges und standardisiertes Screening
- Gemeinsame, konsentierende Sondierung und valide Prognoseerstellung durch Polizei und Jugendhilfe
- Früh = Verhinderung einer Vielzahl von Straftaten/rechtswidrigen Taten
- Früh = große Chancen, durch soziale Arbeit, auf Sozialisation und Verhalten Einfluss nehmen zu können





Eltern/Sorgeberechtigte	
	sehr junge Eltern
	Häusliche Gewalt
	Straffälligkeit
	Mangelnde Erziehungskompetenz/Erzieherische Defizite
	niedriges Bildungsniveau
	Normen, die Problemverhalten fördern
	Finanziell stark belastet/Armut/Arbeitslosigkeit
	Substanzmissbrauch
	Psychische Erkrankung eines Elternteils oder beider Elternteile
	Häufig wechselnde Lebenspartner
Umfeld	
	delinquente Peer
	Ablehnung durch Gleichaltrige
	soziale Exklusion/Außenseiter/Mobbing
	Fluktuation und Mobilität/häufiges Umziehen
	soziale Desorganisation im Gebiet
	hochgradige soziale und ökonomische Ausgrenzung
	kriminallastiges Wohnumfeld
Kulturell	
	Anpassungsschwierigkeiten
	Unkenntnis/Ablehnung hiesiger Normen
	fehlende Teilhabe/Bildungschancen
	Entfremdung/Auflehnung
	Segregation
Personenbezogene	
Opfer häuslicher Gewalt	
Sonstige Gewalterfahrungen	
Physische Vernachlässigung	
Emotionale Vernachlässigung	
Soziale Vernachlässigung	
Sexueller Missbrauch	
Eigener Substanzmissbrauch	
Straftaten unter Substanzeinfluss (z.B. Alkohol)	
Vermisstenstatus (mehr als einmal)	
Fehlende Tagesstruktur	
Konsum gewalthaltiger Medien	
Problematisches Freizeitverhalten	
kognitive Defizite	
Schulverweigerung	
Problematisches Verhalten in der Schule	
problematisches Selbstbild, deviante Einstellung	
Geringe Frustrationstoleranz	
Schwieriges Temperament/Impulsivität	
Hohes Aggressionspotenzial	
Entfremdung/Auflehnung	
Mobbing gegen andere	
Gebrauch/Einsatz von Waffen	
Hinweise auf Delinquenz im Dunkelfeld	

RISIKOFAKTOREN FÜR KRIMINALITÄT



## Kompetent

"If you think it's  
expensive to hire a  
professional to do the  
job, wait until you hire  
an amateur."

- Red Adair

## Kompetent - Multiprofessionelle Teams



- Pädagogische Fachkräfte und erfahrene Kriminalbeamte arbeiten im Team und vor Ort in den Kreispolizeibehörden zusammen



**Individuell** – was es nicht gibt, wird passgenau konzipiert

Kochcoaching

Peergroup-Training

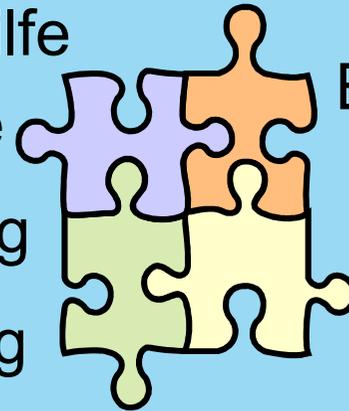
Nachhilfe

Coolness-Kurse

Kompetenztraining

Anti-Gewalt-Training

Sprachkurse



Elterncoaching

Erziehungshilfe

Sportkurse

Schuldnerberatung

Suchtberatung

Personaltraining



## Finanzierung mit Landesmitteln

Die Prävention von Jugendkriminalität steht in einem besonderem Landesinteresse, daher wird „Kurve kriegen“ vollständig durch das Land NRW finanziert.



## Qualitätsmanagement/Controlling



## Evaluation und mehr...

- Prozess- und Wirkungsevaluation durch Christian-Albrechts-Universität (2012-2015)
- „Follow up“ + Kosten-Nutzen-Analyse durch PROGNOSE AG (2016)
- Aufnahme in die „Grüne Liste Prävention“ (2017)
- Zweite Prozessevaluation der 23 Standorten durch UNIVATION (2020-2021)
- Prüfung durch den Landesrechnungshof NRW (2018-2021)

## Ergebnisse...Verhalten

- Weniger Aggressionen (statistisch signifikant)
  - Mehr Respekt und Rücksicht
  - Positives Schul- und Alltagsverhalten
  - Kein Kontakt mehr zur kriminellen Peer

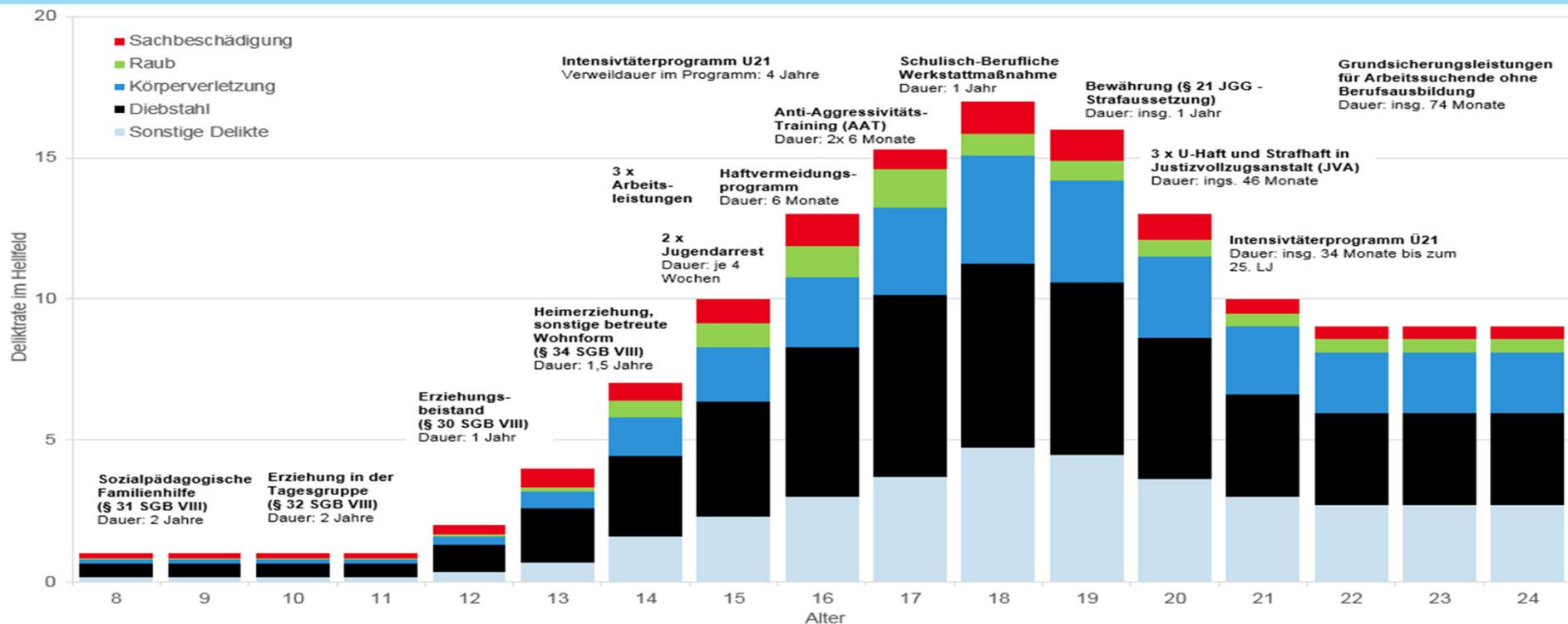
## Ergebnisse...Straftaten

- bei 40 % der Absolventen Anzahl der Straftaten reduziert auf „Null“
- bei den übrigen 60 % der Absolventen Anzahl der Straftaten halbiert
  - im Bereich der Körperverletzungen sogar minus 75 %

## Ergebnisse...Kosten-Nutzen-Analyse



## Ergebnisse...Kosten-Nutzen-Analyse (prototypischer Verlauf einer „Intensivtäterkarriere“ bis zum 25. Lebensjahr)



Quelle: Prognos AG, eigene Darstellung nach Riesner et al. (2012), Dahle (2005), Koch-Arzberger et al. (2008), Sampson und Laub (2003), Riesner (2016).

## Ergebnisse...Kosten-Nutzen-Analyse

(beispielhafte Ergebnisse der Berechnung von deliktspezifischen Kosten)

Körperverletzung:	ca. 21.000 €
Raub:	ca. 13.000 €
Sachbeschädigung:	ca. 4.000 €
Diebstahl	ca. 4.000 €

(inkl. Strafverfolgung, Kosten u. Produktivitätsausfall der Opfer, Kriminalprävention...)

Quelle: eigene Berechnungen der Prognos AG, Dubourg et al (2005), Fachgespräche, PKS BKA  
2014

## Ergebnisse...Kosten-Nutzen-Analyse

(Gesamtbetrachtung aller Kosten)

Ein persistenter Intensivtäter verursacht bis zum 25. Lebensjahr soziale Folgekosten in Höhe von etwa

**1.700.000 €**

## Ergebnisse...Kosten-Nutzen-Analyse (Präventionsrendite)

bis

**1 : 10,55**

(jeder in „Kurve kriegen“ investierte Euro spart bis zu 10,55 € an sozialen Folgekosten!)

## **Aktueller Status quo**

- Insgesamt haben bereits über 1600 Teilnehmer nebst ihren Familien an der Initiative teilgenommen
- Fast 750 Teilnehmer konnte die Initiative in den letzten 10 Jahren als erfolgreiche Absolventen verlassen
- Aktuell sind über 500 Teilnehmer mit Ihren Familien in der Initiative



## Auch interessant...

- Unsere Homepage: [www.kurvekriegen.nrw.de](http://www.kurvekriegen.nrw.de)
- Unser Video:  
<https://www.youtube.com/watch?v=Aea6OhpPyVo>
- Der „Kurve kriegen“-Song (vielen Dank an die kölsche Band „Paveier“!):  
<https://www.youtube.com/watch?v=MnAZoD6LnBw>



## Wir freuen uns auf interessante Gespräche mit Ihnen

IM NRW/Referat 424 – Kriminalprävention/ Opferschutz /Kriminalpräventive Landesprojekte

[www.kurvekriegen.nrw.de](http://www.kurvekriegen.nrw.de)